

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich	
GBL_OEB-I	Architektur von Öffentlichen Bauten	Gebäudelehre	
Verantwortlicher HSL	Prof. I. Reimann		
	Arbeitsaufwand 120 h	Leistungspunkte 4	Semester WiSe
	Präsenzzeit 45 h	SWS 3	Semesteranzahl 1
	Status Pflicht	Sprache D	Beginn WiSe
Voraussetzungen	Kenntnisse und Kompetenzen der Module "Grundlagen des Entwerfens 2" und "Kleiner Entwurf Hochbau".		
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Gegenstand des Moduls ist die Auseinandersetzung mit der Architektur öffentlicher Räume und öffentlicher Bauten. Die Studierenden eignen sich Kenntnis über die Typologie und Formsprache öffentlicher Bauten an, können diese analysieren und bewerten. Die Auseinandersetzung konzentriert sich nicht nur auf konkrete Erscheinungs- und Organisationsformen von Bauwerken und Projekten, sondern auch auf die gesellschaftlichen und programmatischen Bedingungen sowie auf die Architekturauffassung, welche den jeweiligen Projekten zu Grunde liegen.</p> <p>Die Studierenden erwerben anhand ausgewählter Beispiele von Bauwerken, Projekten und theoretischen Texten Kenntnis von grundlegenden theoretischen und praktischen Aspekten. Dabei haben sie sich nicht nur mit funktionalen, konstruktiven und formalen Aspekten des Entwerfens und Bauens auseinandergesetzt, sondern sind auch mit grundlegenden theoretischen und entwurfsmethodischen Begriffen und Fragestellungen vertraut. Sie beherrschen Methoden, eine architektonische Aufgabe zu analysieren, zu interpretieren, komplexe funktionale und programmatische Zusammenhänge zu verstehen, sie in eine architektonische Fragestellung zu überführen und diese im Entwurf zu beantworten.</p>		
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - 2 SWS Vorlesung - 1 SWS Entwurfskurs - Selbststudium 		
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Architektur. Es schafft die inhaltliche Voraussetzung für die Pflichtmodule "3. Hauptentwurf: Hochbau" und "Innenarchitektur", sowie für die Wahlmodule "Ausgewählte Kapitel 1 der Gebäudelehre", "Ausgewählte Kapitel 2 der Gebäudelehre" und "Vertiefungsmodul Gebäudelehre"</p>		
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur mit einer Dauer von 120 min. und einem Konvolut mit einer Bearbeitungsdauer von 60 Stunden, das zum Teil während der Präsenzzeit erarbeitet wird.</p>		
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	<p>Es können 4 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote wird aus folgenden Noten gebildet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 33% Bewertung der Klausur - 67% Bewertung des Konvoluts 		
Begleitliteratur			